

Der Astronomielehrpfad

Im Schloßgarten des Schlosses Donzdorf beginnt unser Astronomielehrpfad. Dieser

- bildet die Entfernungen der Planeten von der Sonne maßstäblich ab
- enthält Informationen zum Sonnensystem und großformatige Tafeln mit Themen aus der Himmelskunde
- liegt in einem landschaftlich herrlichen Gebiet

Der Verlauf des Lehrpfades samt der Länge der Teilstrecken sowie einige allgemeine Informationen sind den Tafeln im Donzdorfer Schlosspark und in Weißenstein zu entnehmen. Die Entfernungen der einzelnen Planetentafeln zum Sonnenmodell ergeben sich aus dem Maßstab 1 : 1 Milliarde.



Zum Astronomielehrpfad haben wir einen gesonderten Flyer herausgegeben.

Das Vereinsleben

Wichtiger Bestandteil des Vereinslebens ist nicht nur der fachliche Austausch der Mitglieder untereinander oder die Betreuung der Besucher.

Die Mitglieder und ihre Familien treffen sich auch außerhalb der Sternwarte zu gemeinsamen Wanderungen oder Ausflügen. Das stärkt die Gemeinschaft und gibt Gelegenheit, sich abseits der Astronomie persönlich besser kennenzulernen.



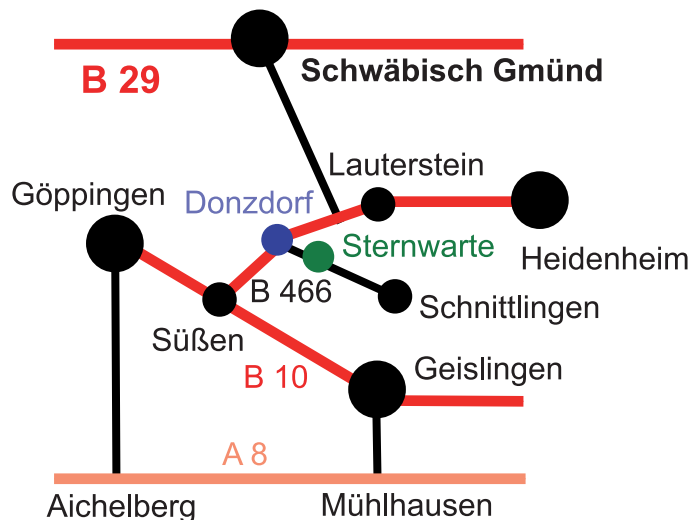
Die Mitgliedschaft

Mit der Mitgliedschaft im Verein kann unsere Arbeit unterstützt werden. Wer die Astronomie (Himmelskunde) zu seinem Hobby machen möchte oder dieses Hobby schon lange im Verborgenen betreibt, findet bei uns Gleichgesinnte in allen Altersgruppen und Berufssparten.

Angaben zur Höhe der Mitgliedsbeiträge für Erwachsene und Jugendliche befinden sich auf unserer Homepage.

Den Mitgliedern bieten wir bei freiem Eintritt u.a. Beobachtungen mit unseren Fernrohren, Teilnahme an unseren Arbeitskreisen und Vorträgen, allen Vereinsveranstaltungen sowie die Benutzung der Vereinsbibliothek.

So finden Sie zu uns:



Die Sternwarte befindet sich beim Schulzentrum am Ortsausgang von Donzdorf in Richtung Schnittlingen. Von der B466 aus kommend, ist die Abzweigung in Ortsmitte (nahe der Kirche) nach Schnittlingen ausgeschildert. Ab dort sind auch Schulzentrum und Sternwarte auf den Wegweisern zu finden.

Adresse für Navigationsgerät: 73072 Donzdorf, Messelbergsteige 37 (ersatzweise 33).

Bitte beachten: Die Hausnummer ist nur eine Hilfsanschrift, da die Sternwarte keine eigene Postanschrift besitzt.

Die Zufahrt zum Parkplatz der Sternwarte befindet sich in der Mitte der Wendeschleife des Busparkplatzes. Die Durchfahrt ist für Besucher der Sternwarte frei.

Bitte für den Weg vom Parkplatz zur Sternwarte eine Taschenlampe mitnehmen. Die Beleuchtung im Bereich der Schulen ist nicht optimal und wird um 22 Uhr abgeschaltet!

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Sternfreunde Donzdorf e.V.
1. Vorsitzender
Reiner Hartmann
73072 Donzdorf
E-Mail: reiner.hartmann@messelbergsternwarte.de

Graphische Gestaltung/Fotos: Detlev Nitsche
Astrofotos: Bertram Wörner
Textgestaltung: Detlev Nitsche/Andreas Asmus

Auflage 1 - 08/2024

Die Sternwarte



Erbaut ab 1988

Die Sternwarte

Die Sternwarte wird von den Sternfreunden Donzdorf e.V. betrieben, die den Verein 1985 gründeten.

Eine Beobachtungskuppel und ein größerer Vortragsraum kamen 1994 im zweiten Bauabschnitt dazu.

Ihre Hauptaufgabe sehen die Sternfreunde darin, Jugendliche und Erwachsene mit der faszinierenden Welt der Sterne vertraut zu machen.

Dazu bietet der Verein geführte Himmelsbeobachtungen mit Fernrohren, Multimediavorträgen sowie den Einsatz einer Planetariumssoftware an.

Interessierte finden kompetente Ansprechpartner bei Fragestellungen rund um die Astronomie und zu Fernrohren sowie zur Astrofotografie oder erhalten Tipps für eigene Beobachtungen.

Die Beobachtungsplattform mit abfahrbarem Dach

Für Beobachtungen von Planeten, Sternen und Galaxien stehen auf der Plattform und in der Kuppel (nur für Mitglieder) zahlreiche computergesteuerte Beobachtungsinstrumente zur Verfügung. Ein Sonnenteleskop und spezielle Filter ermöglichen die Beobachtung von Vorgängen auf der Sonne.



Spiegelteleskope

- Newton (Eigenbau, Gründungsgerät)

Öffnung: 250 mm, Brennweite: 1540 mm, Öffnungsverhältnis: 1 : 5,8

- MEADE (16" ACF auf ALT 7AD Montierung)

Öffnung: 406 mm, Brennweite: 4060 mm, Öffnungsverhältnis: 1 : 10

- Schiefspiegler nach Kutter (Eigenbau)

Öffnung: 300 mm, Brennweite: 6000 mm, Öffnungsverhältnis: 1 : 20

Linsenteleskope

- ED-Apochromat von Vixen

Öffnung: 130 mm, Brennweite: 860 mm, Öffnungsverhältnis: 1 : 6,6 mit

Apochromat von Teleskop Service

Öffnung: 80 mm, Brennweite: 480 mm, Öffnungsverhältnis: 1 : 6

- Star 12 ED von Astro-Physics

Öffnung: 120 mm, Brennweite: 1020 mm, Öffnungsverhältnis: 1 : 8,5 mit

Refraktor von Vixen

Öffnung: 80 mm, Brennweite: 910 mm, Öffnungsverhältnis: 1 : 11,4

- Star 12 ED mit Coronado mit Solarmax Sonnenteleskop

Öffnung: 90 mm, Brennweite: 800 mm, Öffnungsverhältnis: 1 : 8,9



Die Kuppel

Die Kuppel hat einen Durchmesser von 3,5 Metern. Im Gegensatz zur Beobachtungsplattform befindet sich in der Kuppel nur eine einzige Säule, auf der zwei Fernrohre montiert sind. Diese werden hauptsächlich zur Astrofotografie verwendet und sind ausschließlich Vereinsmitgliedern vorbehalten, so dass auch während öffentlicher Führungen in Ruhe gearbeitet werden kann.



Das Herzstück unserer Kuppel bildet der Apochromat-Refraktor mit 203 mm Öffnung, welcher ausgezeichnete Beobachtungs- und Fotografie-möglichkeiten bietet.

Die Astronomie-Abende

Öffentliche Besucher-Abende führen wir von September bis April durch.

Unsere Veranstaltungen finden bei **jedem** Wetter statt. Bei klarem, wolkenlosem Himmel liegt der Schwerpunkt beim Beobachten mit den Fernrohren. Bei bedecktem Himmel oder bei Niederschlag entfällt das Beobachten. Dafür gibt es ein Ersatzprogramm.

Dazu gehören die Vorstellung der Teleskope, das Vorführen und Erklären unserer Modelle und ein Vortrag. Außerdem können wir auf eine ganze Reihe von selbst erstellten Bildpräsentationen und sogar auf ein eigenes astronomisches Video zurückgreifen.

Sind die Beobachtungsbedingungen zu Beginn nicht eindeutig, reagieren wir auf kurzfristige Witterungsänderungen flexibel. In unserem Vortragsraum finden 80 Besucher Platz.

Die Arbeitskreise:

- Raumfahrt und Sonnensystem
- Wissenschaftsgeschichte und Philosophie
- Praktische Astronomie (nicht öffentlich)
- Öffentlichkeitsarbeit (nicht öffentlich)

Zu den öffentlichen Vorträgen in den Arbeitskreisen laden wir herzlich ein.



<https://messelbergsternwarte.de/>

Die jeweiligen Termine können unserer Homepage entnommen werden..

Die Astrofotografie

Wer gerne fotografiert und diese Leidenschaft mit dem neuen Hobby Astronomie verknüpfen möchte, erhält bei uns Tipps für die Astrofotografie. Erfahrene Astrofotografen zeigen, wie und mit welcher Ausrüstung die Himmelsobjekte fotografiert und mit welchen Techniken der Bearbeitung optimale Ergebnisse erzielt werden können.



Die Raumfahrt

Ein weiterer Schwerpunkt der Sternwarte bildet die Raumfahrt. Zahlreiche Modelle bieten anschauliche Informationen aus vielen Epochen der Raketen- und Raumfahrttechnik.

Vierteljährlich gibt es in den öffentlichen Veranstaltungen einen Überblick, was sich aktuell auf dem Sektor ereignet hat. Zukünftige Raumfahrtprojekte werden ebenfalls vorgestellt.



Die Meteoritensammlung

Die Mitglieder der Sternfreunde Donzdorf haben zahlreiche Meteoriten zusammengetragen, deren Herkunft, Zusammensetzung und Alter in der Vitrine im Eingangsbereich beschrieben werden.

Hierin befinden sich Meteoriten, unter anderem aus Amerika und Russland sowie Auswurfmaterial aus dem Nördlinger Ries.

